

Knapp zwei Stunden gute Laune

Gospelchor Unterhaching unterhält Publikum im Hanns-Seidel-Haus

Unterhaching/Ottobrunn – Der Gospelchor Unterhaching war zu Gast im KWA Hanns-Seidel-Haus in Ottobrunn. Bereits zum wiederholten Mal konnte Ursula Cieslar, Stiftdirektorin des KWA-Hanns-Seidel-Haus, die Sänger dort begrüßen. Und es kamen viele Fans. Der Saal und der angrenzende Nebenraum waren komplett gefüllt mit Bewohnern, Mitarbeiter und vielen Gästen von außerhalb.

Barbara Klose und ihre Sänger begeistern seit 25 Jahren im In- und Ausland mit vielstimmigen Gospels und Traditionals, alle in ausgefallenen Interpretationen, virtuos begleitet am Flügel von Norbert Groh, dem Chorleiter des „ars musica chor“ aus Ottobrunn.

Zu hören waren neu einstudierte Stücke, aber auch

Klassiker wie „Go tell it on the mountain“ und „Shout the good news“.

Der Chor setzte die Musik auch als Mittel der Kommunikation ein. Bei zwei Liedern wurde das Publikum mit einbezogen und so zum Teil des Chors. Unter dem Motto „Go

tell it on the mountain“ erlebten die Zuhörer ein spritziges, aber auch einfühlsames Konzert: Es durfte mit geschnipst, mitgeklatscht und mitgesungen werden.

Nach eineinhalb Stunden Programm hatten die Zuhörer noch nicht genug. Erst nach

zwei Zugaben durften die Sänger unter lang anhaltendem Beifall den Saal verlassen. Für 2017 holte sich die Stiftdirektorin gleich die Zusage von Barbara Klose, mit ihrem Ensemble aus Unterhaching wieder ins Hanns-Seidel-Haus zu kommen. mm



Viele Stimmen, ein Ziel: Beste Unterhaltung bietet der Gospelchor den Bewohnern, Mitarbeitern und Gästen im Hanns-Seidel-Haus in Ottobrunn.

FOTO: FKN